

## In einem Chemiewerk in der Region Saporischschja kam es zu einem Großbrand

17.06.2022

In einem Chemiewerk in der Stadt Polohy, Region Saporischschja, kam es zu einem Großbrand. Dies teilte die regionale Militärverwaltung von Saporischschja in der Nacht zum Freitag, 17. Juni, mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

In einem Chemiewerk in der Stadt Polohy, Region Saporischschja, kam es zu einem Großbrand. Dies teilte die regionale Militärverwaltung von Saporischschja in der Nacht zum Freitag, 17. Juni, mit.

Die Information über das Feuer ging am Donnerstag um 19:30 Uhr ein.

„Als die Rettungskräfte am Tatort eintrafen, stellten sie fest, dass die Lagerhalle des Gerinnungsmittelbetriebs mit einer Gesamtfläche von 800 Quadratmetern in Flammen stand. In der ungenutzten Struktur wurden Lacke und Farben gelagert, die im technologischen Prozess verwendet wurden. Es besteht keine chemische Gefahr für die Bevölkerung der Stadt und der Region“, heißt es in dem Bericht.

Die Rettungskräfte brauchten fast zwei Stunden, um das Feuer zu bekämpfen. Die Unterabteilungen des Staatlichen Katastrophenschutzes arbeiten weiter am Ort des Geschehens. Die Strukturen werden abgebaut, um ein Wiederaufflammen zu verhindern.

Es ist festzustellen, dass aufgrund der richtig gewählten Löschrichtung ein Übergreifen des Feuers auf die Nachbargebäude verhindert wurde. Drei Fahrzeuge und 25 Rettungskräfte des staatlichen Rettungsdienstes der Ukraine waren im Einsatz.

Die Brandursache wird derzeit ermittelt. Die Angaben zu den Opfern werden derzeit geklärt.

Zuvor war ein Großbrand im Electromashina-Werk in Charkiw gelöscht worden. Die Flammen griffen auf etwa 2.000 Quadratmeter des Elektromashina-Werks über. Es gab weder Tote noch Verletzte.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 242

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.